

Vorschläge für die Planung eines *talentCAMPus* Ideen von Volkshochschulen aus Hessen 2015

Der *talentCAMPus* ist ein ganztägiges Ferienbildungsprogramm von ein- oder mehrwöchiger Dauer, das sich an 10- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Milieus richtet. Es kann durch ein begleitendes Elternbildungsangebot unterstützt werden.

Die Besonderheit von *talentCAMPus* ist die Kombination aus lernzielorientierten und freien Angeboten der kulturellen Bildung, die Kinder und Jugendliche in ihren kulturellen, interkulturellen, sprachlichen und sozialen Kompetenzen fördern und ihnen Raum für die Entdeckung und Entfaltung ihrer expressiven Bedürfnisse bieten.

Die nachstehenden Beispiele aus VHS-Anträgen geben Anregungen, wie ein solches Ferienbildungsprogramm gestaltet werden kann.

VHS Darmstadt: Kunst und Kulturtechniken in Darmstadt

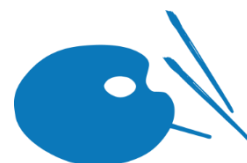
Dauer: 6 Tage

Zielgruppe: 10- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Verein zur Bildungsförderung; Integrierte Gesamtschule



Konzept: Die Kinder und Jugendlichen dieses *talentCAMPus* haben ganz unterschiedliche Herkunftsländer, wie Eritrea, Ghana, Pakistan, Afghanistan, Russland, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina oder die Türkei. Ziel ist, ihre Chancen zum Erwerb eines qualifizierten Schulabschlusses zu erhöhen. Im Rahmen einer Sprachwerkstatt verbessern sie ihre Deutschkenntnisse, indem sie zum Schreiben und Erzählen ermutigt werden. Dabei erwerben sie zudem - ausgehend von Modulen des Xpert Basiszertifikats - interkulturelle Kompetenzen. Ergänzt wird das Angebot um ein umfangreiches Kulturprogramm, das Einblicke in verschiedene künstlerische Ausdrucksformen wie Malen, Fotografieren oder Radieren bietet. Darüber hinaus werden Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten in der Umgebung aufgesucht. Durch die verwendeten Methoden und Lerntechniken erwerben die Kinder und Jugendlichen Fähigkeiten, durch die ihre Persönlichkeit gestärkt und selbstsicheres Auftreten, Eigenständigkeit, aber auch Teamgeist gefördert werden.



VHS Frankfurt: Sprachförderung – Englisch und Kreativität

Dauer: 5 Tage

Zielgruppe: 12- bis 15-jährige bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche

Ansprache/Kooperationspartner: lokale Stiftung; Jugendbildungswerk

Konzept: Wie passen Sprachförderung und Kreativität zusammen? Durch das Projekt bekommen die Jugendlichen einen leichten Zugang zur englischen Sprache. Eine besondere Rolle spielt dabei die Sprachpraxis. Hierfür werden theaterpädagogische Mittel eingesetzt, begleitet von einem HipHop-Workshop. Durch das Hineindenken in eine Rolle sollen beim Theaterspielen Barrieren gegenüber der Fremdsprache abgebaut werden. Im Hip-hop-Kurs werden zunächst Schrittfolgen erlernt, auf denen dann Choreographien aufbauen. Der Trainer unterrichtet teilweise in englischer Sprache.



VHS Gießen: Kreativ mit Pinsel & Palette!

Dauer: 4 Tage

Zielgruppe: 11- bis 14-jährige bildungsferne Jugendliche

Ansprache/Kooperationspartner: Gesamtschule; Kommune

Konzept: Die Kinder und Jugendlichen erhalten die Gelegenheit, mit einer kostenlosen Software Basiswissen der digitalen Bildbearbeitung zu erlernen. Die Grundlage bilden Bilder, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei kleinen Foto-Spaziergängen aufgenommen werden. Geplant ist ebenfalls ein Besuch in einer örtlichen Werbeagentur, um einen Einblick in professionelles Layouten zu bekommen. Bei der Erstellung von Plakaten und Flyern stellen die Kinder und Jugendlichen ihre neu erworbenen Fertigkeiten unter Beweis.



Einem Theaterstück, bei dem die Schülerinnen und Schüler zum Teil bereits beteiligt sind, geben sie ein Gesicht: Die Jugendlichen entwickeln anhand eigener Ideen,

Skizzen und Entwürfe eine mehrdimensionale Bühnenausstattung. Dafür stehen ihnen verschiedene Materialien wie Holz, Pappe, Draht, Farben, Leinwand usw. zur Verfügung. Angeleitet und professionell unterstützt werden sie hierbei von einer ausgebildeten Künstlerin. Für die Teilnehmenden besteht die Möglichkeit, verschiedene künstlerische Techniken und Ausdrucksformen, darunter Malerei, Collagen und Skulpturen auszuprobieren oder aber auch vorhandene Fähigkeiten auszubauen. Am Ende hat die Gruppe zu einem Gesamtkunstwerk beigetragen.



KVHS Groß-Gerau: Musiktheater

Dauer: 5 Tage



Zielgruppe: 12- bis 18-jährige Migrantinnen und Migranten sowie Flüchtlinge

Ansprache/Kooperationspartner: Jugendmigrationsdienst; Musikschule

Konzept: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer leben in der Regel erst seit kurzer Zeit in Deutschland, haben wenig Deutschkenntnisse und viele von ihnen keinen Schulabschluss. Mit Hilfe von Musik und Theaterszenen erarbeiten sie ihre Lebenswelt und stellen sie dar. Damit dies gelingt, erwerben und erweitern sie ihre Kompetenzen in Sprache, Gestik und Musik. Musikinstrumente (z. B. Gitarren, Trommeln) sind weitere Möglichkeiten, sich künstlerisch auszudrücken. Die Jugendlichen erarbeiten kleine Szenen und erstellen daraus ein Theaterstück mit musikalischer Begleitung. Die Produktion dokumentieren sie filmisch.



VHS Kassel: Rhythm-Rap und Breakdance

Dauer: 11 Tage

Zielgruppe: 10- bis 18-jährige überwiegend männliche Kinder und Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Stadtteil-Förderverein; städtische Jugendeinrichtung

Konzept: In einem Sprachtraining verbessern die Kinder und Jugendlichen, die vorwiegend einen Migrationshintergrund haben, insbesondere die schriftliche Ausdrucksvermögen und ihre Rechtschreibung. Einen Zugang dazu verschafft ihnen die Musik. Mittels Rap setzen die Teilnehmer ihre eigenen Erlebnisse in Musik und Texte um. Neben der Sprachförderung werden die Jugendlichen einen eigenen Track aufnehmen. Außerdem werden in einem Breakdance-Workshop das Rhythmusgefühl und die Beweglichkeit trainiert.



VHS Kassel: Sprache macht stark!

Dauer: 15 Tage

Zielgruppe: 14- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Jugendzentrum; offene Schule

Konzept: Anhand des Buches „Gespensterjäger auf eisiger Spur“ von Cornelia Funke üben und stärken die Jugendlichen ihre sprachlichen Fähigkeiten. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben konkreten Förderbedarf. Der Fokus liegt auf der Verbesserung des sprachlichen Verständnisses und Ausdrucks.



Darüber hinaus wird abwechselnd durch handwerkliche, kreative oder auch bewegungsorientierte Angebote das Buch zum Leben erweckt. Dazu gehören beispielsweise das Nachspielen von einzelnen Szenen aus dem Buch, das Gestalten von kreativen Objekten oder Schreiben und Lesen von Nachrichten in selbstgebastelten Briefkästen. Bei gemeinsamen Ausflügen wird der Erlebnishorizont der Jugendlichen erweitert und Sprachförderung erlebnisorientiert umgesetzt. Für die Eltern wird ein entsprechendes zusätzliches Förderangebot zu Begleitung Ihrer Kinder angeboten.



VHS Kassel: Eine Sommerwoche mit dem Frieden im Gepäck

Dauer: 5 Tage

Zielgruppe: 10- bis 18-jährige Kinder Jugendliche aus sozial schwachen, bildungsbenachteiligten Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Mehrgenerationenhaus; Stadtteil-Förderverein



Konzept: Im Mittelpunkt dieses *talentCAMPus* steht die Auseinandersetzung mit lebensbedrohlichen Erfahrungen. Dazu zählen traumatische Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte ebenso wie die Erfahrung mit Existenzgefährdung oder mit Fremdenhass. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind auch Geschwister von Hospizkindern. Sie sind schon in jungen Jahren mit Tod und Sterben konfrontiert. Belastungen, welche die Kinder und Jugendlichen selbst erlebt oder über ihre Eltern erfahren haben oder aus dem ihrem täglichen Leben kennen, werden thematisiert. Durch das Lesen von Literatur, durch Bewegung und Tanz, bildende Kunst und kreative Erfahrungen werden mögliche Wege der Verarbeitung aufgezeigt. Gemeinsam gestaltet und produziert die Gruppe zudem sichtbare Zeichen für Frieden und Verständigung.



VHS Kreis Offenbach: Mein Buch! – Kreative Druck und Schreibwerkstatt

Dauer: 9 Tage

Zielgruppe: 10- bis 13-jährige Kinder aus sozial schwachen Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Fachbereich Soziale Dienste der Stadt; Förderverein der Stadtbücherei



Konzept: In der „Kreativen Schreib- und Druckwerkstatt“ gestalten die Kinder ihr eigenes Buch. Sie spielen mit Wörtern und Texten, erfinden kleine Geschichten, schreiben,

illustrieren, zeichnen, malen, drucken, kleben und binden – ein Gesamtkunstwerk vom einzelnen Buchstaben bis zum Buchdeckel. Zwischendurch vermitteln zwei Museumsbesuche anschauliche und praktische Informationen zur Buchdruckkunst und Buchgestaltung. Ein abschließender Rundgang in der örtlichen Stadtbücherei gibt spannende Einblicke in die Vielfalt der Bücherwelt. Das Angebot ermöglicht den Kindern einen spielerischen, experimentellen Umgang mit Sprache und Schrift. Die Arbeit soll dazu anregen und ermutigen, eigene Ausdrucksformen zu finden und zu erproben.



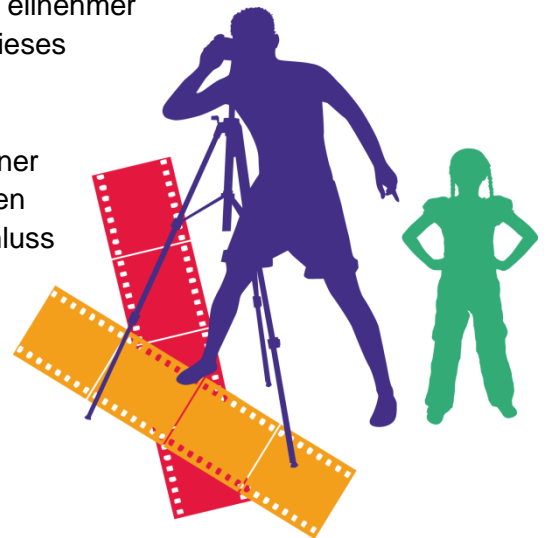
VHS Offenbach: Das Web als Spiegel und Bühne – mein Selfie im Internet

Dauer: 5 Tage

Zielgruppe: 12- bis 15-jährige Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Familien

Ansprache/Kooperationspartner: Weiterführende Schule; Organisation für Medienpädagogik

Konzept: Die Kinder und Jugendlichen dieser Ferienbildungswoche befassen sich mit den Möglichkeiten und Gefahren, die auftreten, wenn sie ihre Selbstdarstellung im Internet der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich EDV und Neue Medien. Dieses lernzielorientierte Angebot orientiert sich am Konzept „Internet-Führerschein“. Ausgehend von „Selfies“ lernen die Kinder und Jugendlichen darüber hinaus Funktionen und die Bedienung einer Kamera. Der Fokus liegt hier auf der digitalen und künstlerischen Bearbeitung von Bildern. Die Ergebnisse stellen sie zum Abschluss der Woche in der Volkshochschule der Öffentlichkeit vor.



VHS Waldeck-Frankenberg: „Entdecke Deine Talente“

Dauer: 5 Tage

Zielgruppe: 10- bis 14-jährige bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche

Ansprache/Kooperationspartner: Jugendhaus; Evangelische Jugendarbeit

Konzept: Das lernzielorientierte Programm zielt darauf ab, die Souveränität der Kinder und Jugendlichen zu stärken, so dass sie lernen, ihre Interessen innerhalb des kommunalen Gemeinwesens zu vertreten. Anhand des Konzepts „Demokratieführerschein“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie Demokratie in der Kommune funktioniert. Sie erfahren, wo Informationen über kommunalpolitische Vorgänge zu finden sind, wie Informationen bewertet und wie



eigene Anliegen in politische Entscheidungsprozesse eingebracht werden können. Begleitet wird der Erwerb des „Demokratieführerschein“ durch kreative Angebote, bei denen die Kinder und Jugendlichen künstlerische Talente entdecken können und neue Ausdrucksformen entwickeln. Dazu gehören eine Kunstschmiede zur Bearbeitung von Metall oder Workshops für Theater und Videoproduktion.



VHS Wetzlar: Wir gestalten die Zukunft

Dauer: 4 Tage

Zielgruppe: 10- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf

Ansprache/Kooperationspartner: Jugendbildungswerk; Jugendmigrationsdienst; Gesamtschule

Konzept: Die Ferienbildungsmaßnahme richtet sich an Kinder und Jugendliche deren Schulabschluss gefährdet ist. Das Programm wird nach Altersgruppen differenziert. Für die jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es Angebote zur Stärkung der Medienkompetenz „klickITsafe 2.0“. Themen sind Recherche im Internet, Nutzung des Handys, Risiken und Nutzen des Internets. Mit der „Ess-Kult-Tour“ lernen sie die verschiedensten Lebensmittel kennen und reflektieren ihr Essverhalten. Die älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Deutsch- und Englischkenntnisse verbessern. Für sie findet zudem eine Zukunftswerkstatt statt, in der sie anhand des „ProfilPASS“ ihre Stärken und Schwächen entdecken und erste berufliche Orientierungen entwickeln können. Das kulturelle Angebot richtet sich an alle Altersklassen der Gruppe. Die Kinder und Jugendlichen können beispielsweise Theater spielen, Street-Art gestalten oder Tanzen.

